

Jahrbuch 2023



ENTSCIEDEN FÜR CHRISTUS
NIEDERSACHSEN

Editorial

Warum schicken wir dir dieses Jahrbuch?

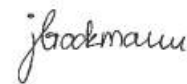
Weil du ein Teil des EC Niedersachsen bist. Vielleicht hast du selber den EC als Kind oder Jugendlicher erlebt oder bist selber erst als Erwachsener zur EC Familie, als Helfer oder Unterstützer dazu gekommen. Der EC ist für mich eine große Familie und die vielen Veranstaltungen sind wie Familientreffen. Neben dem Wiedersehen vieler Mitarbeitenden von Freizeiten oder Events freue ich mich besonders, wenn ich erleben kann wie Kinder und Jugendliche persönlich gewachsen sind und nun vielleicht sogar schon selber mitarbeiten und ihre Erfahrungen im EC und vor allem im Glauben weitergeben.

Dafür lohnt es sich Zeit, Gedanken, Geld und manchmal auch Nerven zu investieren.

Danke, für deine Unterstützung, egal wie diese ausfällt, denn der EC braucht nicht nur Anpacker und Macher, sondern vor allem Gebet und eben auch finanzielle Unterstützung, damit wir weiterhin in die Kinder und Jugendlichen investieren können.

Im Jahrbuch kannst du von einigen der Freizeiten im letzten Jahr lesen, wo Kinder und Jugendliche die Möglichkeit hatten Jesus zu begegnen und sich weiterzuentwickeln. Außerdem wollen wir dich mit nehmen in die aktuellen Herausforderungen und Themen die uns als Landesverband beschäftigen. Unterstützt uns hier gerne im Gebet, damit wir gute Entscheidungen treffen. Im hinteren Teil des Jahrbuchs findest du eine Übersicht von unseren hauptamtlichen Mitarbeitern und den Ehrenamtlichen im Vorstand. Hier findest du Ansprechpartner und kannst konkret für die Personen in der Leitung des ECs beten.

Nun wünsche ich dir viel Spaß beim Stöbern und erleben des ECs!



Johanna Brockmann

Beisitzerin im Geschäftsführenden Vorstand
des Entschieden für Christus Niedersachsen e.V.



Spende hier direkt über paypal:

Spendenkonto:
Niedersächsischer EC-Verband
Evangelische Bank
IBAN: DES8 5206 0410 0000 6159 78
BIC: GENODEFIEK1





Das erwartet dich!

Inhaltsverzeichnis

06-11
Vorstellung EC

12-31
Was war 2023?

32-37
Das bewegt uns 2024

38-41
Finanzen & Spenden

42-51
Eure Ansprechpartner

52-54
News & Termine

Das sind wir!



Um die Kinder und Jugendlichen zu fördern, bietet der Niedersächsische EC-Verband:

- hauptamtliche Jugendreferenten, die ehrenamtliche Mitarbeiter unterstützen und begleiten
- Mitarbeiterschulungen (u.a. zur Qualifikation für die Jugendleitercard Juleica)
- über 30 Kinder- und Jugendfreizeiten jährlich
- Festivals, Events und Sportveranstaltungen für Kinder und Jugendliche
- sozialdiakonische Stadtteilarbeit in Hannover - PLiNKe
- Jugendgottesdienste und Jugendwochen
- EC-Jugendbildungs- und Tagungsstätte in Altenau



ENTSCHIEDEN FÜR CHRISTUS NIEDERSACHSEN

Als Jugendverband „Entschieden für Christus“ (EC) e.V. wollen wir junge Menschen erreichen und ihnen von der Liebe Gottes erzählen und vorleben. So möchten wir Hoffnung schenken, Kindern und Jugendlichen helfen den eigenen Wert zu erkennen und Werte für ihr Leben zu finden. Als Jugendverband sind wir eine Initiative von Jugendlichen für Jugendliche. Das bedeutet unsere Arbeit wird hauptsächlich von ehrenamtlichen organisiert und gestaltet. In rund 51 Orten in ganz Niedersachsen finden wöchentlich altersgerechte Gruppenangebote statt. Die über 3000 Teilnehmenden können dort kreative Aktionen, Gemeinschaft und Gott erleben. Unterstützt werden die Ehrenamtlichen von unseren Jugendreferenten und Jugendreferentinnen, die in den verschiedenen Orten oder überregional im EC angestellt sind. Neben den Angeboten vor Ort lebt der EC von tollen Freizeiten, wo die Jugendlichen den Glauben lebensnah und packend erleben können. Bei unseren Schulungen können die Jugendlichen nicht nur etwas für die Arbeit im EC lernen, sondern können sich auch herausfordern lassen und dadurch zu starken Persönlichkeiten reifen.

Der EC ist ein eigenständiger Jugendverband innerhalb der evangelischen Kirche, anerkannter Träger freier Jugendhilfe und gleichzeitig Teil einer internationalen Jugendbewegung.





Umstrukturierung der Netzwerke

Ende 2021, Anfang 2022 kam verstärkt der Gedanke bei uns Referenten und Referentinnen und Netzwerkleiter und -leiterinnen auf, dass es mit den drei Netzwerken Unterweser, Schaumburg-Weser und Netzwerk zum Teil schwierig läuft & es eine Veränderung braucht. Grund dafür waren unter anderem die Nachwirkungen der Corona-Pandemie. Also entschieden wir im Frühjahr 2022, eine Perspektiventwicklung für die drei Netzwerke zu starten. Unser Anliegen war es, die Veränderungen der vergangenen Jahre und die bisherige räumliche & strukturelle Aufteilung der drei Netzwerke zu reflektieren und zukunftsgerichtet die Netzwerke den Bedarfen entsprechend neu zu denken. Mit insgesamt 20-30 Personen aus den drei Netzwerken verbrachten wir ein Wochenende zusammen und trafen uns an vier Abenden. Im Laufe des Prozesses wurde das Ziel entwickelt, ein gemeinsames großes Netzwerk zu bilden: das Weser-Mittelland. Der Auftakt für dieses Netzwerk fand am 16.6.2023 in Berenbostel statt. Seitdem wurden ein Leitungsteam aus tollen & motivierten Ehrenamtlichen gebildet, ein Auftaktwochenende gemacht und eine Vision & viele gute Ideen entwickelt.

Judith Meyer

EC-Jugendreferentin im Landesverband



Hallo Netzwerk Weser-Mittelland!

Hallo,

wir sind das neue Netzwerk Weser-Mittelland. Zu uns zählen insgesamt 25 Orte und über 50 Kreise. Das Netzwerk erstreckt sich vom Norden Niedersachsens bis in den Süden entlang der Weser sowie von Westen nach Osten entlang des Mittellandkanals. Durch diese Gegebenheit ist dann auch der Name Weser-Mittelland entstanden.

Das Leitungsteam besteht aus 9 Mitgliedern und wird von Lydia Vogelsang geleitet, Oli Brakenhoff ist dabei der Stellvertretende Leiter und Lasse Meinicke unser Kassenwart. Um den verschiedenen Altersgruppen unserer Kreise besser gerecht werden zu können, haben wir in unserem Team für alle Bereiche Beauftragte. Insa Rentel ist mit der Junge-Erwachsenenarbeit beauftragt und Esther Quittkat mit den Jugendlichen. Jannik Keller beschäftigt sich mit den Teens, und Finn Liefländer ist im Bereich der Kinder- und Jung-schararbeit unterwegs.

Hauptamtlich wird uns in Zukunft Lena Nessel begleiten. Zusätzlich unterstützt uns noch Philipp Barthel als Beisitzer im Team.

Ende des letzten Jahres hatten wir als Leitungsteams bereits ein Klausurwochenende mit Bernd Pfalzer von Deutschen EC. Mit ihm haben wir eine Vision für das Netzwerk herausgearbeitet. *Wir wollen als Netzwerk vor allem schnell, verbindend und befähigend sein.* Was das aber genau heißt, werdet ihr noch herausfinden. Neben der Vision, ist auch die erste Weser-Mittelland Veranstaltung entstanden. Ein großer Arbeitertag, welcher am 31.08.24 stattfindet, genauere Infos folgen noch.

Eurer Weser-Mittelland Leitungsteam

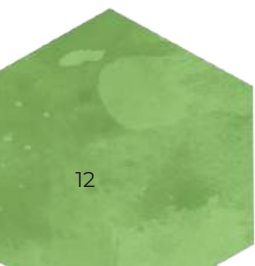
Lydia Vogelsang





Was war 2023?

Ein paar Berichte, stellvertretend für viele Veranstaltungen.



Was geht....

Starter Kids Freizeit

Zum ersten mal fand im Sommer 2023 die Starter Kids Freizeit in Großdendroff statt. Das Besondere daran? Sie ging nur drei Nächte und hatte als Zielgruppe Kinder der ersten und zweiten Klasse. Gerade in der Coronazeit konnten viele Kinder nicht bei Freunden übernachten und gleich eine ganze Woche auf Freizeit zu fahren, war und ist für einige nicht vorstellbar. Durch diese neue Möglichkeit, der Freizeit, konnten die Kindern sich langsam rantasten und das Heimweh wurde bei vier Tagen auch nicht so groß und ist auch besser zu begrenzen. Wir und die Kinder erlebten diese Freizeit als sehr wertvoll und haben sowohl von Kindern als auch von Elternseite gehört- dass dies genau das richtige Angebot ist- auf was sie schon lang gewartet hätten. Deshalb werden wir auch in 2024 die Starter Kids Freizeit wieder durchführen. Auf der Freizeit selbst brauchte es dektektivsches Know How um verschiedene Aufgaben zu lösen um am Ende erfolgreich den Schatz zu finden. Fehlen durfte natürlich auch nicht: verschiedenste Geschichten aus der Bibel, tolle Lieder, ganz viel Spiel und Spaß. Am letzten Tag endeten wir mit einer Abschlussveranstaltung, die wir für die Eltern vorbereitet hatten, um auch sie mit reinzunehmen in die Freizeit.

Marina Claus

EC-Jugendreferentin



...im Jungschwarzbereich



Jungschartage Ostfriesland

Für viele das Highlight des Jahres: Die Jungschartage! Anfang Juni haben über 400 Kinder und 160 Mitarbeiter aus 19 Jungscharen gemeinsam auf dem Gelände des OKM Freizeitheims gezeltet und ein großartiges Programm erlebt.

Neben einem großen Völkerballturnier gab es auf den Jungschartagen Stationsspiele im benachbarten Wald, Wasserschlachten bei gutem Wetter, viele Workshops, eine Hüpfburg, Trampoline und eine Kletterwand. Somit gab es immer etwas zu erleben und die Zeit schien fast zu kurz, um alle Angebote wahrzunehmen.

Ein Highlight waren zudem die Hauptveranstaltungen im großen Zelt, bei denen alle Kinder und Mitarbeiter zusammenkamen. Unter dem Titel „Gott sieht dich“ wurden biblische Geschichten als Theaterstücke aufgeführt und den Kindern erzählt, dass da immer ein Gott ist, der sie sieht, kennt und liebt. Es wurden außerdem Lieder gesungen, Spiele gespielt und die Sieger verschiedener Kategorien ausgezeichnet.

Im Vorhinein hatten viele Jungscharen eine Umwelt- oder Sozialaktion durchgeführt, wofür sie ebenfalls geehrt wurden. Einige bauten Insektenhotels, andere veranstalteten einen Spiele-Nachmittag im Altenheim und wieder andere pflanzten Bäume in einem sterbenden Wald. So konnten sich die Kinder engagieren, einen positiven Beitrag zur Gesellschaft leisten und gleichzeitig viel Freude an diesen Aktionen finden.

Wir schauen dankbar und fröhlichen Herzens auf eine gesegnete Zeit zurück und freuen uns bereits jetzt auf die kommenden Veranstaltungen und die Jungschartage im nächsten Jahr!

Miriam Müller



Was geht...

Sommerfreizeit in Griechenland

Diesen Sommer verschlug es die Nordheide nach Griechenland. Sommer, Sonne, Strand und mehr. Das Thema dieser Freizeit war Nachfolge und insbesondere die Frage, wie ich einen Lifestyle für und mit Jesus leben kann. Durch die lange An- und auch Abreise waren wir insgesamt zweieinhalb Wochen unterwegs. Viele Stunden Fähre, noch mehr Stunden Bus mit viel guter Laune und jeder Menge coolen Gesprächen mit und über Jesus. Das Gelände vor Ort? Der Hammer! Neben den inhaltlichen Themen, in denen wir uns mit dem Johannes-evangelium auseinander gesetzt haben, kamen Spiel und Spaß niemals zu kurz, denn das siebenköpfige Mitarbeiterteam hat den 40 anwesenden Teens mit vielen Geländespielen, Strandspielen und kreativen Bastelworkshops ein breit gefächertes Programm geboten. Die Hitze machte vieles zwar sehr anstrengend, doch durch den 50 Meter entfernten Strand konnte man sich zu fast jeder freien Minute eine kleine Abkühlung abholen. Eines der größten Highlights der Teens war unsere Aktion „Slip and slide“, sowie unsere Beachparty mit Mocktails und Musik und der selbst vorbereitete Teilnehnergottesdienst am letzten Abend. Alles in allem wurde auf dieser Freizeit viel gelacht und unternommen, wie den Ausflug nach Thessaloniki und zum Olymp. Und wir hatten viele neue Begegnungen mit Jesus durch Lobpreis und die verschiedenen Power Hours am Morgen oder am Abend. Es war eine gesegnete Zeit, in der viele neue Freundschaften und Erinnerungen von Teens und Mitarbeitenden geschaffen wurden, an die sie sich sicher lange erinnern werden.

Lena Longuet

Nordheide



... im Teenagerbereich



Was geht....

Bibel Intensiv Freizeit

Hallo liebe Niedersachsen,
wir waren am Himmelfahrtswochenende auf der Bibelintensiv Freizeit auf Borkum.
Mit 20 Jungen Erwachsenen haben wir uns mit dem Thema Nachfolge beschäftigt.
Das Haus ist wunderschön gelegen, umgeben von Dünen und einem kurzen Weg zum Meer. Wir waren viel draußen, um die Natur zu genießen, den Kopf frei zu kriegen oder bei einem Programmpunkt für einen Gebetsspaziergang, um sich mit persönlichen Fragen zu beschäftigen.

Ich habe die Gemeinschaft mit allen sehr genossen, wir konnten die verschiedenen Unterpunkte zum Thema Nachfolge gemeinsam bearbeiten und durch die Erfahrungen aller profitieren.

Außerdem konnten wir durch persönliche Gespräche („Mentoring“) mit Marina oder Ulrich uns persönlich anvertrauen und dadurch Wachsen.

Eine von vielen Aktionen war eine Foto Rally über die Insel, dabei hatten wir viel Spaß und es sind viele gute Bilder entstanden. Unter anderen das Bild vom Wasserturm, wo wir versuchen die Sehenswürdigkeit nachzustellen.

Ich kann mich auch noch gut an gemeinsamen Worship oder ein Nachtspariergang zum Wasser erinnern, der gefühlt nicht enden wollte, da es Ebbe war und das Wasser sehr weit weg.

Ich habe zum ersten Mal an einer Gebetsnacht teilgenommen, dort haben wir uns aufgeteilt, so dass die gesamte Nacht jemand am Beten war. Was nicht einfach ist, mitten in der Nacht aufzustehen um zu Beten. Es war ein Erlebnis und gebet verändert auch heute noch!

Im Jahr 2024 wird es leider keine Bibelintensiv Freizeit geben, dafür gibt es ein 4 Tage Urlaub mit EC'lern auf Borkum.

Ich freue mich drauf ;)

Seid gesegnet!

Jan Peters
Nordheide



...im Bereich Junge Erwachsene





Ansprechbar

Das Ansprechbar-Seminar mit den Schwerpunkten „Lösungsorientierte Gesprächsführung & Seelsorge sowie Depression und der Umgang damit“ haben wir 3x in 2023 veranstaltet, in jeder Region 1x. Nur Ostfriesland kam leider zu kurz, da es hier terminlich nicht mehr gepasst hat.

Das Seminar entstand als Wunsch aus dem EC-Forum 2022 heraus, da viele Mitarbeitende mit den zunehmend überforderten und belasteten Teilnehmenden selbst an ihre Grenzen kommen und hilflos dastehen. Viele Mitarbeitende haben mit sich selbst in unterschiedlichen Bereichen zu kämpfen, wollen aber auch gern für ihre Teilnehmenden da sein und sie in ihren Problemen ernst nehmen, stellen jedoch fest, dass es zu viel wird. Sie führen Gespräche, kommen dabei nicht zu Lösungen, drehen sich immer wieder im Kreis und wissen nicht, wie sie ihre Teilnehmenden gut begleiten können. Die Not und der Wunsch, sich weiterzubilden, haben dieses Seminar ins Leben gerufen.

Hier lernen die Teilnehmenden, wie sie seelsorgerlich ansprechbar sein können, ohne eigene Grenzen aufzugeben, menschen- und lösungsorientiert Gespräche führen und sie bekommen erste Hilfestellungen beim Thema Depression.

Dieses Seminar soll, wenn möglich, jährlich stattfinden mit jeweils einem anderen zusätzlichen Thema, um Mitarbeitende durch Wissen und das Anerkennen der eigenen Grenzen und der therapeutischen Möglichkeiten zu entlasten und sie zu stärken.

Marina Penner

EC-Bildungsreferentin

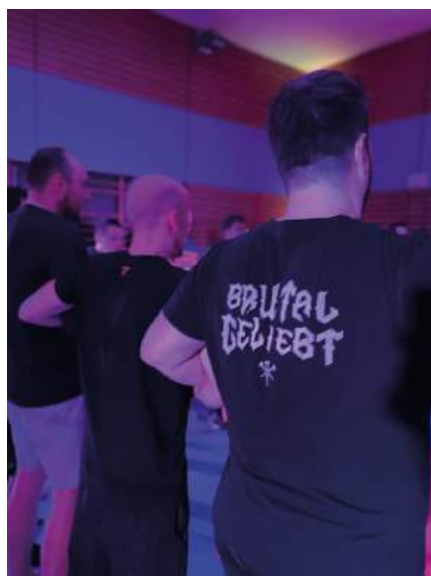


Im Juni 2023 durfte ich unter der Leitung von Marina Penner am AnsprechBar Seminar teilnehmen.

Gemeinsam mit den anderen Teilnehmenden beschäftigten wir uns zunächst damit, was Seelsorge genau bedeutet. Was sagt die Bibel dazu? Wo fängt Seelsorge an, wo hört sie auf? Was ist das Ziel von Seelsorge? Nach der Beantwortung all dieser Fragen wurde es dann praktisch. In Gruppen übten wir aktives Zuhören und das Verhalten in Seelsorge-Situationen. Dahingehend waren die persönlichen Erfahrungen der Teilnehmenden besonders bereichernd. Meine „Take-Home-Message“ von diesem Seminar war und ist: Seelsorge ist begleitende Hilfe zur Selbsthilfe. Gottes Wort ist voller Zuspruch und diesen dürfen wir als Seelsorger und Seelsorgerinnen in die Welt tragen. Lasst uns als Christen einander aktiv zuhören und Wegbegleiter und Wegbegleiterinnen sein.

Joanne Lehmann

Teilnehmerin



EC Fight Night

Dieser Name war in der Elia-Gemeinde in Langenhagen im Januar 2023 wirklich Programm. Wir haben uns mit etwa 40 Leuten getroffen, um miteinander zu kämpfen. So wie Jakob es in der Bibel (1. Mose 32:23ff) auch mit Gott tut.

Begonnen hat der Nachmittag mit einer theoretischen Einführung in das Thema vom Gründer der Victorious-Bewegung und einem kurzen Abriss, wie das Konzept der Fight Night entstanden ist bzw. was daraus inzwischen alles gewachsen ist.

Im Anschluss haben wir uns, bewusst geschlechter getrennt, in zwei Räumen mit Judo-Matten versammelt und dort ging es dann so richtig los. Das Prinzip war über mehrere Runden immer das gleiche: Eine Person hat ein Problem, eine Herausforderung oder ähnliches vorgetragen, wir haben als Gruppe für diese Person gebetet und zum Schluss gab es einen eineinhalbminütigen Kampf gegen eine zweite Person freier Wahl, das angesprochene Thema dabei immer im Kopf behaltend. Und damit meine ich einen physischen Kampf. Es wurde wirklich gerungen. Diese bewusste Entscheidung auf so eine Art mit den eigenen Sorgen, Zweifeln und Ängsten zu kämpfen – das ist schon etwas ganz Besonderes und Einmaliges.

Der Abschluss des Nachmittags war dann ein großer Tafelschmaus mit guter Pizza und leckeren Getränken.

Der Tag hat auf jeden Fall einen bleibenden Eindruck bei mir und hoffentlich auch allen anderen Teilnehmenden hinterlassen. Außerdem hat sich auch meine Sicht auf das Thema Gebet stark verändert.

Svenja Gennat

PLiNke

Tischgemeinschaft

Guten Appetit!

Ende Januar 2023 waren alle Kinder gemeinsam mit ihren Familien herzlich zu einem Abendessen in die PLiNke eingeladen. Die Idee hatte unser damaliger Praktikant Christian. Die Kinder konnten ihren Eltern, Geschwistern und teilweise Großeltern „ihre PLiNke“ zeigen und es gab einige Fotos und Informationen. Im Mittelpunkt stand das gemeinsame Essen. Organisatorisch für eine solche Gruppe nicht ganz einfach, an mehreren Tischen und mit vereinten Kräften jedoch gut umzusetzen.

Aufgeregte und fröhliche Kinder, interessierte Eltern und neugierige Geschwister, viele gute Gespräche und Aha-Momente nach dem Motto: „Ach so, Sie sind die Eltern von der Freundin meiner Tochter.“

Ein riesen Erfolg!

Die Resonanz und Begeisterung war so groß, dass dieses Familienabendessen ab sofort ein fester Bestandteil unserer Arbeit geworden sind. Wir versuchen es jeweils zum Ende eines Schulhalbjahres umzusetzen.

Es ist ein tolles Geschenk, die Kinder mit ihren Familien gemeinsam in unseren Räumen begrüßen und erleben zu dürfen.

Dafür sind wir unserem großen Gott sehr dankbar.

Benjamin Schaar

EC Jugendreferent in der PLiNke





EC Jugendbildungs- & Tagungsstätte Altenau

Unser Jahr 2023 in Altenau. Das Jahr war toll, aufregend, anstrengend und wunderbar. Wir können auf ein Jahr mit einer sehr guten Belegung zurückblicken. So konnten wir im Jahr 2023 knapp 15.000 Übernachtungen verzeichnen. Wir sind dankbar und freuen uns so gut angenommen zu werden. Auch die Jahre 2025 und 2026 sind bereits gut gebucht. Unser Ferienhaus ist nun auch über das Internetportal „HarzTravel“ zu buchen und erfreut sich wachsender Beliebtheit. Wir sind mit unserer EC-Silvesterfreizeit gut in das Jahr 2023 gestartet. Im Januar wurde unter der Leitung von unserem Küchenchef Torsten Reitzig eine EC Pfadfindergruppe die „Oberharzer Feuersalamander“ gegründet und erlebt auch dank des tatkräftigen Engagements der ganzen Familie Reitzig einen großen Zuspruch. Neben dem Beherbergungsbetrieb und der monatlich steigenden Übernachtungszahlen, haben wir im Februar mit der Grundsanierung der Toiletten im Eingangsbereich begonnen. Von der ursprünglich geplanten

Variante im Bestand zu sanieren, sind wir kurzfristig abgewichen, und haben einen barrierefreien und für alle zugänglichen, kindgerechten Toilettenbereich mit Wickeltisch geschaffen. Da nicht nur die sanitären Anlagen in die Jahre gekommen waren, wurden bei der Sanierung alle Leitungen komplett erneuert, so dass unter anderem das Licht durch Bewegungsmelder, neue Lichttechnik und auch moderne sanitäre Anlagen verbaut wurden. Im August konnten wir die Arbeiten erfolgreich abschließen. Die Finanzierung der Toilettensanierung erfolgte über zwei Förderanträge.



Im August haben wir dann begonnen unser Flachdach zu ertüchtigen. Auch hier konnten wir die Sanierung durch Eure Spenden und einem Zuschuss über die Landeskirche beginnen. Es wurde nicht nur eine neue Dämmung, Dachrinnen und eine Belüftung installiert, auch die Dachfenster sind nun neu und wieder dicht. So wurden unter anderem aus drei kleinen Dachluken im Eingangsbereich zwei große Dachfenster. Bei den Baumaßnahmen wurde dann unter anderem festgestellt, dass einige Balken am Vordach so marode und morsch waren, dass sie ebenfalls ausgetauscht werden mussten.



Horst Müller und sein Team haben die Baustelle winterfest gemacht und im Frühjahr 2024 stehen dann die weiteren notwendig gewordenen Arbeiten an. So muss das Vordach weiter ertüchtigt werden und in der Eingangshalle ist durch den Einbau der Dachfenster und verschiedener Feuchtigkeitsschäden aus der Vergangenheit eine neue Decke notwendig geworden. Unsere Eingangshalle erhält durch die neuen größeren Dachfenster deutlich mehr Tageslicht. Die Leuchten werden ebenfalls mit energiesparenden LED's ausgestattet.



Das Jahr war auch geprägt von personellen Veränderungen. Einige Mitarbeitende haben unser Haus im vergangenen Jahr verlassen. Im Januar haben wir mit einer Abschiedsparty im Klippengrill unsere langjährige Mitarbeiterin Christel in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Neben Christel hat uns unser Hausmeister Andreas und Christina als Hauswirtschaftskraft verlassen, um andere Aufgaben wahrzunehmen. Ihnen allen gebührt unser herzlichster Dank für Ihre langjähriges treues und begeisterndes Engagement. Gefunden haben wir wieder tolle Mitarbeitende. Sie haben sich gut in das bestehende Team eingefügt und bringen neuen Schwung, Ideen, Motivation und Herzblut mit. Das Jahr verging wie im Flug mit vielen weiteren kleinen und größeren Ereignissen. Mit einer gemeinsamen Weihnachtsfeier sind wir in die Schließzeit gegangen, um dann am 28.12. unsere EC Silvesterfreizeit zu begrüßen.

Katrin Tormann

Hausleitung der EC-Jugendbildungs- und Tagungsstätte Altenau

Weltverbandstagung

- *Make the planet shake* -



„Das war das Motto der EC Weltverbandstagung 19.-23.07.2023 in Deutschland

EC ist viel mehr als der Jugendkreis vor Ort oder unser Landesverband. Den EC gibt es auf der ganzen Welt! In diesem Jahr fand die Weltverbandstagung in Deutschland statt: Menschen aus verschiedensten Regionen der Welt kamen zusammen und so wurde am Lagerfeuer jede Strophe von bekannten Liedern in einer anderen Sprache gesungen, Menschen spielten zum ersten Mal barfuß im Sand Volleyball, Fußball ist sowieso international und bei den Gottesdiensten zeigte sich die Vielfalt des EC: von hinten ein lautes afrikanisches „Amen“, dazu Ukulele aus Samoa, Blumenketten aus Hawaii, indische Folklore oder tiefe Gedanken aus Rumänien. Vieles verbindet die ECler weltweit, vieles unterscheidet uns. Aber eines ist klar: Wenn wir weiter auf Jesus vertrauen, ist für jeden Einzelnen Großes möglich!

Link zum Weltverband: <https://www.christianendeavor.com/>

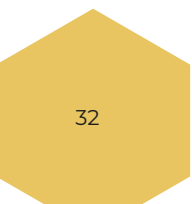
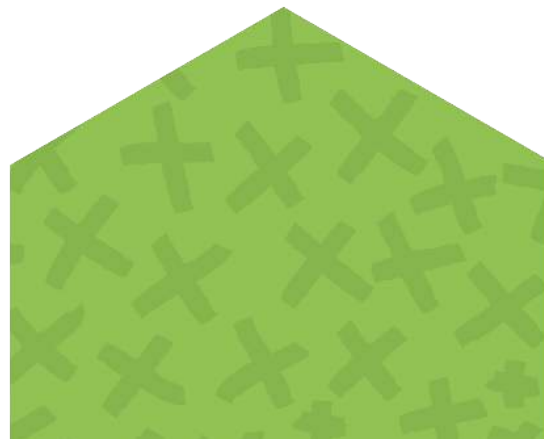
Ines Witthöft



*Über den
Tellerrand geguckt*



2024
Was bewegt den EC?



Was bewegt das Team?

In Zeiten, wo Ressourcen knapp werden und wir durch äußere und innere Umstände hinterfragt werden, wurde uns als Referenten-Team die Frage neu wichtig: „Warum machen wir das ganze? Was treibt uns an? Was ist eigentlich unser „Why“? Und leben und arbeiten wir danach?

Manchmal fühlt es sich im Alltagstrott so an, als würde wir eher versuchen an Traditionen und Events festzuhalten, werden müde und geben andern die Schuld, dass sich Dinge nicht verändern, anstelle zu schauen, was wirklich wichtig ist.

Wir sehnen uns nach nachhaltigen und transformativen Gedanken, die neu sind, so neu, dass wir innovativ und mutig nach vorne gehen wollen, damit manche Dinge sich verwandeln können.

Für diesen Prozess wurde uns wichtig, dass wir unser gemeinsames „Why“ brauchen, um uns auszurichten und als Konsequenz auch radikal danach Entscheidungen treffen müssen. „Brauchen wir dieses Event wirklich? Sollten wir das und jenes tun?“ Daher haben wir gemeinsam als Referenten-Team uns neu inspirieren lassen von Jesus und John Mark Comer.

„Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. Nehmt auf euch mein Joch und lernt von mir; denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen. Denn mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht.“

Dieses Bibelwort aus Matthäus 11,28-30 ist so einfach wie komplex. Jesu Joch, sein Teaching ist etwas, was heutzutage auch für uns Hauptamtliche schwer geworden ist, wie können wir den anderen von dieser guten Nachricht erzählen, wenn wir selbst müde geworden sind. Es gibt eine gewaltige Diskrepanz zwischen dem, was Jesus sagt und verspricht in seiner Nachfolge, und wie wir das heute verstehen. Diese Lücke entsteht vielleicht deswegen, weil wir mehr das Joch dieser Welt, als das Joch Jesu auf unseren Schultern tragen. Die Rastlosigkeit und Hektik, den Workaholic Lifestyle und das Multitasking, das immer Ja sagen und ständig erreichbar sein, die Angst etwas zu verpassen, die daran hindert, Grenzen zu setzen und bei Jesus und den Menschen zu sein.

Das hat uns aber nicht entmutigt, sondern ermutigt: Wir wollen unser „Why“ schärfen und im gemeinsamen Prozess als Team mutig voran gehen, um für uns selbst und für andere diese DNA und Kernanliegen des EC wach zu halten: „Junge Menschen zu Jüngern zu machen“!

Desirée Gith

EC Jugendreferentin in Pattensen

Aus der Geschäftsstelle...

Im letzten Jahrbuch haben wir davon berichtet, dass wir die Stelle des zweiten geschäftsführenden Referenten besetzen konnten und nun die Leitungsebene vollständig ist. So startete das Jahr 2023 mit viel Hoffnung und Mut, dass die neuen Strukturen, die in vielen Sitzungen und Beratungen durchdacht worden sind, nun in die Praxis finden und für Entlastung in der Leitung des Verbandes sorgt.

So starteten wir mit zwei Geschäftsführenden Referenten in das Jahr 2023. Im Laufe des Jahres haben wir gemerkt, dass wir an der Struktur noch weiter schärfen müssen. Dieser Prozess begleitet uns durch das Jahr 2023 und auch jetzt in 2024 stecken wir mittendrin in diesem Prozess und sind am Planen, Umstrukturieren und in Gesprächen mit dem Landesjugendpfarramt im Haus kirchlicher Dienste (also der Landeskirche). Dort ist der eine Geschäftsführende Referent angestellt und wird uns von ihnen mit 75% der Arbeitszeit zur Verfügung gestellt (die anderen 25% befinden sich im Haus kirchlicher Dienste).

Inzwischen haben sich ein paar Dinge geklärt und Ulrich Schön hat uns zum 31.05.2024 verlassen. Wir danken ihm von Herzen für seine Arbeit für unseren Landesverband. Das stellt uns als Verband, sowohl als ehrenamtliche Leitung als auch im restlichen Jugendreferenten-Team, aktuell vor große Herausforderungen. Wir als Vorstand sind dankbar, dass unsere Jugendreferenten & Jugendreferentinnen einige der unabdingbaren Aufgaben der beiden Stellen übernehmen, außerdem erfahren wir große Unterstützung durch den Deutschen Verband – beides entlastet uns Ehrenamtliche sehr! Seit ein paar Monaten wird uns vom Haus kirchlicher Dienste erneut eine Geschäftsstellenassistentin für ein paar Stunden in der Woche zur Verfügung gestellt. Hier läuft derzeit die Einarbeitung und wir erhoffen uns hier weitere Entlastung, besonders in den alltäglichen Büroaufgaben. Schön, dass du da bist Hinnerk und uns unterstützt. Auch auf der ehrenamtlichen Seite des Verbandes haben sich Personen gefunden, die uns in der Zeit ohne Geschäftsstellenassistentin und darüber hinaus unterstützen. Wir sind dankbar für jeden der sich hier und an den vielen anderen Stellen im EC engagiert.

Unser Wunsch ist es mit den Leitungsstrukturen unseren Ehrenamtlichen und Jugendreferenten & Jugendreferentinnen eine gute Grundlage für die Jugendarbeit in Niedersachsen zu ermöglichen. Bitte tragt uns und diesen Prozess mit in euren Gebeten, damit wir gute Entscheidungen treffen!

Aus dem Verband...

Schutzkonzept

- Der EC als sichere Gemeinde -

Menschen liegen uns am Herzen. Jede Person, die zu zum EC kommt, soll sich Willkommen und sicher fühlen. Für jede und jeden bedeutet „sich sicher fühlen“ jedoch etwas Anderes. Nun könnte man viele Faktoren nennen, die dazu beitragen, dass jemand sich wohlfühlt – alle sind wichtig. Dennoch ist ein Teilbereich in den vergangenen Jahren besonders in den (öffentlichen) Fokus gerückt: der Schutz vor sexualisierter Gewalt. Als EC Niedersachsen haben wir uns in den vergangenen Monaten zusammen mit den Gemeinschaftsverbänden in Ostfriesland, Ohof und Hannover auf den Weg gemacht, um dieses Thema voranzubringen. Jeder unserer EC-Orte wird zukünftig rechtlich verpflichtet sein, ein Schutzkonzept im Hinblick auf sexualisierte Gewalt zu erstellen. Gleichzeitig ist es uns ein Anliegen, bei den Mitarbeitenden eine Sensibilität für das Thema schaffen. In den Schutzkonzepten geht es darum, sexualisierte Gewalt in unseren Gemeinden zu verhindern und zu erschweren. Dabei können und wollen wir die Menschen vor Ort nicht allein lassen. So entstand eine Arbeitsgruppe aus den vier Verbänden, die gemeinsam eine Risikoanalyse im Checklisten-Format erarbeitet hat. Darüber hinaus wird an Fahrplänen gearbeitet, wer sich wann wohin wenden kann, Beschwerdewege überlegt, professionelle Hilfsangebote eingeholt usw. Perspektivisch werden alle unsere Mitarbeitenden eine Schulung in diesem Bereich absolvieren, die ebenfalls in Vorbereitung ist. Es gibt noch viel zu tun und gleichzeitig wollen wir nicht vergessen, dass Gemeinde nur durch die Gemeinschaft von Menschen möglich ist.

Ines Witthöft



FINANZEN

2023

Spendenaufkommen im Jahr 2023	157.890,80 €
Dauerspender	227
Summe der Spenden durch Dauerspender	86.914,51 €
Einzelspender ohne Running For Jesus	139
Summe der Spenden durch Einzelspenden	62.844,16 €*
Spender Running For Jesus	141
Running For Jesus Spendensumme	16.854,94 €**

* ohne Running For Jesus

** Die Spenden von Running for Jesus gehen zu gleichen Teilen an die Stadtteilarbeit PLiNKe und den EC-Landesverband. Daher ist nur die Hälfte im Spendenaufkommen des Jahres 2023 berücksichtigt.

Ausblick Finanzen 2024

33,41 %

Ziel: 175.000€

Bisher gespendet: 58.472,16 € (Stand: 05/2024)

Im letzten Jahr haben wir eine neue Aktion gestartet „Werde Möglichmacher“. Dank dieser Aktion haben wir 50 neue Dauerspender, die uns mit einer Spende von 20€ oder mehr unterstützen. Auf diesem Wege möchten wir uns nochmal bei all unseren Spendern, den neuen aber auch unseren treuen Spendern bedanken. Wer sich erinnert, ist unser Ziel 200 Möglichmacher zu finden, um die fehlenden monatlichen Kosten von 4000€ für die Stelle des Geschäftsführenden Referenten abdecken zu können. Aus diesem Grund geht unsere Aktion in eine weitere Runde. Wir suchen also weiter.

Falls du ebenfalls Möglichmacher werden möchtest, richte jetzt deinen Dauerauftrag von 20€ im Monat ein. Und erzähle deinen Bekannten und Freunden von der großartigen Arbeit des EC Niedersachsens und dieser Aktion. Hilf uns diese finanzielle Lücke zu füllen.

Finanzierung der Stelle des Geschäftsführenden Referenten

25% - bereits abgedeckt

39% - **Hilf du uns diese Lücke zu füllen. Werde Möglichmacher!**

36% - **45 neue Möglichmacher**



Unterstütze uns!

... mit deiner Zeit!

Wir als EC leben von Ehrenamtlichen, die sich einbringen und am Reich Gottes bauen wollen. Ohne dieses Engagement wäre die Arbeit des EC Niedersachsens nicht möglich und wir sind dankbar für jeden der sich einbringt und uns dadurch tatkräftig unterstützt. Du möchtest dich auch einbringen? Dann freuen wir uns darauf dich kennen zu lernen und gemeinsam einen passenden Posten im EC zu finden. Melde dich gerne bei uns.

(kirsten.gennat@ec-niedersachsen.de)

... mit deinem Gebet!

Wir vertrauen darauf, dass Gott uns versorgt und begleitet, deshalb setzen wir fest auf das Gebet. Gebet hat Kraft, gebt uns Kraft in dem ihr für uns und unsere Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen betet.

... mit deiner Spende!

Unsere Jugendreferenten setzen wir ein, um die vielen Ehrenamtlichen zu befähigen und in der täglichen Arbeit zu unterstützen. Damit das weiter möglich ist und wir auch weitere Projekte planen können, sind wir neben der Mitarbeit und dem Gebet auf eure finanzielle Unterstützung angewiesen.

Unterstütze du uns mit deiner Spende. Du ermöglichst die tägliche Arbeit unserer Referenten und sorgst dafür, dass unsere Kinder- und Jugendarbeit stattfinden kann und die Botschaft Gottes weitergetragen wird. Wenn es dir möglich ist, dann kannst du auch einen monatlichen Dauerauftrag einrichten. Deine Zusage für eine regelmäßige Spende gibt uns Planungssicherheit.

Danke für deine Unterstützung, egal auf welchem Wege!

* Wenn du eine Spendenbescheinigung für deine Spende haben möchtest, gib deine Adresse mit im Verwendungszweck an. Du erhältst sie zum Beginn des nächsten Jahres.



Wir laden dich ein zum Mitmachen an Gottes großem Werk.
Scanne jetzt den QR Code und spende direkt über PayPal!



Niedersächsischer EC-Verband
Evangelische Bank
IBAN: DE58 5206 0410 0000 6159 78
BIC: GENODEFIEK1





Eure Ansprechpartner



Unsere Hauptamtlichen



Randy Carmichael
(Geschäftsführender
Referent)



Vakant
(Geschäftsführender
Referent)



Marianne Sommer
(PLiNKe)



Stefan Cobus
(Spetzerfehn)



Niklas Busemann
(Ostfriesland)



Judith Meyer
(Elternzeit)



Katrin Tormann
(Hausleitung Altenau)



Julia Dohl
(Bad Lauterberg)



Maria Clauß
(Jungschar Ost-
friesland)



Lukas Güth
(Jungschar & Teenager
Nordheide & Brackel)



Desirée Güth
(Pattensen)



Konstantin Schneider
(Oldenburg)



Benny Schaar
(PLiNKe)



Evi Stroppel
(Ostfriesland)



Sören Kemmer
(Nordheide)



Daniel Bauer
(Oldenburg)



Lena Nessel
(Landesverband)



Rafael Deutschmann
(Junge Erwachsene,
Ostfriesland)

Unsere Ehrenamtlichen

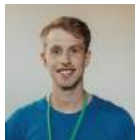
Von Kopf bis Fuß: Ehrenamt

Unser Verband ist maßgeblich von Ehrenamtlichen gestaltet, so besteht auch unser Vorstand vor allem aus Ehrenamtlichen, deren Herz für den EC schlägt und die auf Landesverbandsebene den EC gestalten und voranbringen.

Hier stellen wir euch unsere Ehrenamtlichen im Vorstand vor.

Als Bindeglied zwischen dem Landesverband und den Kreisen vor Ort sind die Leitenden der einzelnen Kreisverbände und Netzwerken Teil des Vorstandes. Weitere Plätze im Vorstand sind mit Beisitzer besetzt, welche die Verbandsarbeit mitgestalten und mit verschiedenen Beauftragungen unterstützen.

Leitungen und Vorsitzende der Netzwerke & Kreisverbände



Keno Collmann
(Ostfriesland)



Svenja Franke
(Nordheide)



Lydia Vogelsang
(Weser-Mittelland)



Vakant
(Ohof)

„EC fühlt sich für mich wie eine zweite Familie an. Gegenseitiges Unterstützen, gemeinsames ‚im Glauben Wachsen‘ und einfach das Leben und Gott feiern. Ich engagiere mich, damit das noch mehr Menschen erleben.“

Lydia Vogelsang

Beisitzer im Vorstand



Joanne
Lehmann

Der EC Niedersachsen ist Mitglied in verschiedenen Gremien. Durch unsere Delegierten sind wir dort vertreten. Damit diese auch die Interessen und aktuellen Themen der EC-Arbeit einbringen können, sind sie auch Teil des EC-Vorstandes und gestalten den Landesverband aktiv mit.

Delegierte im Deutschen EC-Verband

Aufgabe: Vertretung des Landesverbandes, Informationsaustausch mit dem Dachverband



Hannah
Peters



Tobias
Ratzel



Tobias
Kern

Delegierte in der Landesjugendkammer

Aufgabe: Repräsentation des EC bei der ev. Jugend in der Landeskirche Hannover



Sandra
Völkers



Andre
Soltau



Lasse
Meinicke

„Ich engagiere mich im EC, um meine Liebe zu Jesus zu teilen und andere weitergeben zu können. Es ist schön zu sehen, wie EC-Identität wächst und in andere Netzwerke eingebracht werden kann.“

Sandra Völkers

Delegierte in der AEJN (Arbeitsgemeinschaft ev. Jugend in Nds.)

Aufgabe: Vertretung des EC und Mitwirkung gegenüber anderen christlichen Jugendverbänden mit jugend-politischem Schwerpunkt



Ruben
Grüssing

Beauftragungen

Nicht jeder kann alles und das ist gut so.

Daher sind wir froh, dass wir Experten haben, die sich in den EC investieren und sich in den verschiedenen Bereichen engagieren.

Sportarbeit

Organisation und Unterstützung bei Sportveranstaltungen



Oliver
Reglin

Freizeitarbeit

Aktualisierung der Vorgaben & Dateien und Koordinierung des Krisenmanagements



Ines
Witthöft

„Als Teenie habe ich mit dem EC wöchentlich Fußball gespielt. Das war eine großartige Möglichkeit Menschen einzuladen. Viele haben darüber Anschluss an den EC vor Ort gefunden und eine Beziehung zu Gott aufgebaut. Diese Zeit hat mich inspiriert, deshalb engagiere ich mich heute gerne in der Sportarbeit.“ *Oliver Reglin*

Zuschüsse

Vorbereitung und Abwicklung der Zuschüsse von Freizeiten



Monja
Willms

Fundraising (Leitung)

Kommunikation nach außen, Spendenakquise und -betreuung



Johanna
Brockmann

IT

Technische Umsetzung und Betreuung der Webseite, Anmeldeplattformen



Timon
Breßgott

Datenschutz

Informieren und Sensibilisieren des Vorstandes zu Fragen des Datenschutzes



Jochen
Hülß

„Der EC hat mir gezeigt, wie selber glauben geht und mich in meinem persönlichen Wachstum geprägt. Das möchte ich auch anderen ermöglichen!“

Timon Breßgott

Arbeitskreise

Die Arbeitskreise und setzen sich mit den entsprechenden Themen gesellschaftlich und theologisch auseinander.

Klima - Die Frage nach Klimaneutralität im EC und im theologischen Kontext



Svenja
Gennat

LGBTQ-IA+ -



Anna
Graß

„Ich engagiere mich im Arbeitskreis LGBTQIA+ weil es mir wichtig ist das alle Menschen sich im EC angenommen & gesehen fühlen & von der Liebe Gottes erfahren. Jesus grenzt nicht aus & ich möchte dem nachfolgen.“ *Anna Graß*

Altenau - EC Identität in unsere Jugendbildungs- und Tagungsstätte fördern



Julia Dohl
(Bad Lauterberg)

Unser Geschäftsführender Vorstand



Der Geschäftsführende Vorstand (GV) ist vom Gesamtvorstand beauftragt. Eine große Aufgabe ist die Koordination der laufenden EC-Arbeit. Das Ziel: Ermöglicher sein, damit wiederum andere befähigt werden können.

1. Vorsitzende



Kirsten
Gennat

2. Vorsitzender



Joshua
Seppmann

Schatzmeister



Jan
van der Laan

Beisitzer im GV



Ines
Witthöft



Johanna
Brockmann



Rebecca
Reglin



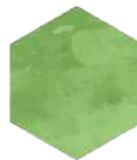
Jan Peter
Niestroj

„Ich konnte in den letzten Jahren unterschiedliche Aufgaben im EC übernehmen und durfte viel Wertschätzung erleben und daran wachsen. Ich freu mich nun mit dem GV den EC zu gestalten, um Orte zu schaffen, an denen andere Menschen genauso wachsen dürfen.“

Rebecca Reglin

„Besonders im Teenalter lieferte der EC mir einen guten Boden, sodass ich im Glauben an Jesus wachsen konnte. Diese Basis möchte ich durch meine Mitarbeit auch künftigen jungen Generationen bereiten.“

Jan Peter Niestroj



Unsere Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle unterstützt unsere Hauptamtlichen unter anderem in den Bereichen Abrechnung und Organisation.

Assistenz der Geschäftsstelle

Unterstützung des leitenden Jugendreferenten, Ansprechpartnerin nach außen



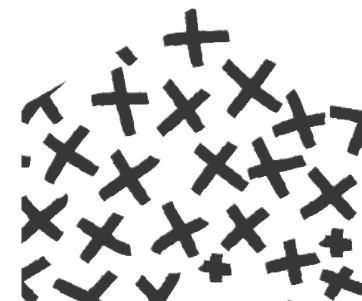
Hinnerk
Scheppelmann

Buchhaltung

Rechnungswesen und Zuarbeit für den Schatzmeister



Reena
van der Laan



Gemeinsam schaffen wir viel!

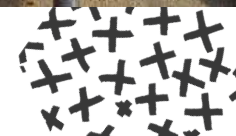
22.-25. August 2024

Unter diesem Motto möchten wir gemeinsam Anpacken. Anpacken in unserer EC-Jugendbildungs- und Tagungsstätte, denn dort gibt es immer etwas zu tun. In den letzten 40 Jahren ist das Haus gewachsen und hat sich immer weiter verändert. Und auch jetzt wollen wir nicht stehen bleiben, sondern unser „EC-Zuhause“ weiter ansprechend gestalten. Unser Wunsch ist es, dass das Haus in Altenau weiterhin als „Zuhause“ wahrgenommen wird und den EC widerspiegelt.

Um das zu schaffen, möchten wir gemeinsam an unserem Zuhause bauen und gestalten. Sei du also dabei, wenn wir gemeinsam anpacken. Es erwartet dich ein Wochenende voller Gemeinschaft, Arbeiten und Genuß. Gemeinsam wollen wir am Freitag, den 22. August starten und dann am Samstag richtig anpacken und etwas im und am Haus bewegen. Bei einem gemütlichen Abend möchten wir Gemeinschaft haben und den Harz genießen. Am Sonntag feiern wir gemeinsam das EC Fest als Dank an euch, die ihr uns geholfen habt und unsere Spender, die uns finanziell und im Gebet unterstützen. Wenn du Lust hast dabei zu sein, dann meldest dich unter **info@ec-altenau.de** an und genieße ein kostenloses Wochenende in Altenau.

Vielleicht hast du keine Zeit oder nicht die Kraft uns an diesem Wochenende zu unterstützen, dann denk an uns in deinem Gebet oder unterstütze uns mit deiner Buchung an einem anderen Wochenende.

Das Team aus Altenau



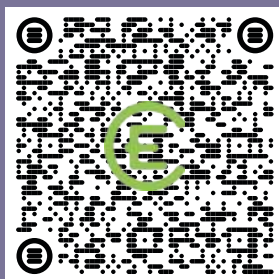
Nicht verpassen!

28. Juli bis 3. August	Bündelager PEC
17. August	Fußballturnier
23. - 25. August	0€ Freizeit Altenau (Gemeinsam anpacken)
25. August	EC Fest Altenau mit Verabschiedung von Katrinn Tormann
14. - 15. September	Connect
04. - 08. Oktober	Qualify Plus
15.-18. November	Qualify Zoom



Danke, für deine Zeit und Aufmerksamkeit!

Du möchtest uns gerne finanziell unterstützen?
Dann scanne den QR-Code und spende direkt über Paypal!



Herausgeber:
Niedersächsischer Jugendverband
„Entschieden für Christus“ (EC) e.V.
Archivstraße 3 | 30169 Hannover
Tel.: (0511) 1241-468 / -901
Fax: (0511) 1241-978
<http://www.ec-niedersachsen.de>
info@ec-niedersachsen.de

Spendenkonto: Evangelische Bank eG
IBAN DE58 5206 0410 0000 6159 78
BIC GENODEFIEK1

Redaktion: EC Geschäftsstelle